



Anke Stephan

## Von der Küche auf den Roten Platz

### Lebenswege sowjetischer Dissidentinnen

Ohne das Engagement vieler mutiger Frauen hätte es in der Sowjetunion der 1960er bis 1980er Jahre keine Dissidentenbewegung gegeben. Über diese Streiterinnen für Menschenrechte und Demokratie ist bislang jedoch wenig bekannt. Auf der Basis von Memoiren und biographischen Interviews zeichnet die Autorin ihre Lebenswege nach: aus der sterilen Welt des Komsomol in die verrauchten Küchen der Dissidenz, in denen diskutiert, aber auch getanzt und geflirtet wurde. Für viele endete der Weg in die politische Mündigkeit im Lager oder im Exil. Die Selbstzeugnisse der Frauen geben neue Einblicke in dissidentische Lebenswelten: Bewältigungsstrategien im Alltag, Identitäten, Wertesysteme, Netzwerke und Geschlechterbeziehungen. Der weibliche Anteil am Widerstand, die Auseinandersetzung mit der «Frauenbefreiung durch den Sozialismus», die politischen und sozialen Veränderungen sowie der Prozess des Erinnerns werden erkennbar.

Pano Verlag  
Basler Studien zur Kulturgeschichte Osteuropas  
(BSKO), Band 13  
2005, 584 Seiten, Hardcover  
ISBN 978-3-907576-83-0  
CHF 58.00 - EUR 37,00  
Lieferbar

#### Anke Stephan

Anke Stephan, Jahrgang 1971, studierte in Freiburg im Breisgau sowie in Paris und promovierte 2004 in Osteuropäischer Geschichte an der Universität Basel. Derzeit ist sie wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Abteilung für Ost- und Südosteuropäische Geschichte am Historischen Seminar der Universität München.